



25. Jahresjubiläum der Weltkonferenz für sauberen Energie WCEC in Genf ► www.wcec.uno Fordert die Beschleunigung der nachhaltigen Energiesysteme und der sauberen Mobilität



Am Tag der Ratifikation der COP21 Klimaverträge von Paris, dem 4. November 2016, kam auch das 25. Jahresjubiläum der WCEC Konferenz in der UNO-Stadt Genf mit vielen starken Forderungen an Regierungen, an den Finanzsektor und an alle Entscheidungsträger zum Abschluss.

Der Solarflug-Pionier **Dr. Bertrand Piccard**, der soeben seine Weltumrundung mit seinem spektakulären Solarflugzeug vollendete, forderte mehr internationale Kooperation für die Restrukturierung der gesamten Energiewirtschaft zugunsten einer sauberen Energieversorgung. Eine Videoübertragung zeigte seine Diskussion mit UNO Generalsekretär Ban Ki-moon und der Schweizer Energie- und Umweltministerin Doris Leuthard, auf dem Flug von Hawaii nach Kalifornien..

Der ehemalige Vizepräsident der USA, **Al Gore** kritisierte erneut die zunehmenden Naturkatastrophen die von Emissionen verursacht werden.

Der Direktor der **UN-ECE** Kommission für nachhaltige Energie, Scott Foster, erklärte seine neue Definition der Energie als Dienstleistung mit hohem qualitativem Wert, statt einer blossen Handelsware.

Die Chefin der Umweltabteilung der Welt-Gesundheits Organisation **WHO**, Dr. Maria Neira, warnte vor den katastrophal zunehmenden Auswirkungen der Umweltverschmutzung und Strahlung auf die Gesundheitskosten und die hohen Todesraten.

Die Klimatologin Dr. Roberta Boscolo erläuterte im Namen des **WMO** Generalsekretärs Prof. Taalas der grosse Fortschritt mit der Zurverfügungstellung von zuverlässigen Wetterdaten für den schnell wachsenden sauberen Energiesektor.

Professor **Mohan Munasinghe**, IPCC Nobel Preis Gewinner, zusammen mit Al Gore, erläuterte seine Sicht über die dringliche Notwendigkeit von sauberen Energien und akzeptierte die Einladung für das ISEO Vizepräsidium.

Der ehemalige deutsche Parlamentarier Hans-Josef Fell, Gründer der **Energy Watch Group**, und der Einspeisevergütung, forderte mehr Investitionen für saubere Energie mittels Umlenkung der Subventionen für schädliche Energien und einer weltweiten Begrünung, genannt "Global Cooling".

Dr. Daniele Poconi von **IEA**, erklärte wie die gesamte Energiewirtschaft zugunsten sauberer Energie restrukturiert werden kann. Er ist nicht schuld an den Fehlprognosen der IEA Oelkollegen.

Alfred Schwyter, zeigte wie **Ethiopien** begrünt werden kann und betonte die Wichtigkeit der Schulung auf allen Ebenen, um eine saubere, nachhaltige Energieentwicklung zu ermöglichen.

Dr. **Ulf Bossel** zeigte wie der Energiesektor auf saubere Technologien umgestellt werden kann und muss und warum der Gesamtwirkungsgrad von Wasserstoffsystemen nicht mit dem direkten Stromkonzept konkurrieren kann.

Prof. Daniel Favrat vom **EPFL Energy Center** erläuterte die Wichtigkeit des Ingenieurberufs für den Fortschritt der sauberen Energien.

GLOBETHICS Begründer Professor Christoph Stückelberger, betonte die grosse Bedeutung eines ethischen Verhaltens im Energiesektor, wo Lügen, Korruption und Energiekriege die Umwelt und Gesundheit der Menschen stark schädigen..

WCEC Vorstandsmitglied Professor **Jean David Rochaix**, informierte über die fortschrittliche Forschung für die Bio-Treibstoffproduktion.

H.E. Energieminister von Yemen braucht Hilfe für den sauberen Energie- und Wasserektor um die austrocknende Hauptstadt Saana zu retten, wie von Prof. Mohsin Ali Sufian im Detail erläutert.

Dr. **Fritz Florian** aus Oesterreich stellte seine revolutionäre Methode für ein besseres Pflanzenwachstum ohne Chemikalien vor.

Rémi Gruet, CEO der **Ocean Energy Association** Brüssel, erläuterte das Riesenpotential von Meereswellen, -gezeiten und OTEC Kraftwerken.

Dr. **Francesco Celani** und Dr. **Nicolas Chauvin** hoffen mit "Low Energy Nuclear Reaction" (LENR) Systemen bald Fahrzeuge und andere Energieverbraucher zu versorgen.

Adolf Schneider NET Journal Chefredaktor zeigte revolutionäre saubere Energiesysteme.

Ichin Cheng führte in das "clean, smart city concept" mit modernen Gebäudetechnologien bis zu sauberen Transportsystemen ein.

Prof. Massimiliano Capezzali, Direktor des **EPFL Energy Center**, gab einen Energiespeicher-Überblick mit deren Bedeutung für die Zukunft.

Franziska Heusser von **SolAfrique** zeigte gute Beispiele von kommunalen Solarsystemen zur Verbesserung der Lebensqualität in Burkina Faso.

Dr. Ritesh Arya aus Indien, präsentierte das enorme geothermische Potential, das in geeigneten Gebieten alle atomaren und fossil-thermischen Kraftwerke ersetzen kann womit die Strategie "GREEN and CLEAN" ermöglicht wird. Zur Klimadebatte weist er auf die Langzeitzyklen hin.

Louis Palmer, der als "United Nations Earth Champion" geehrte Pionier, bewies dass es möglich ist mit Solarenergie um die Erde zu fahren.

Lenglin Mathieu erläuterte die neue **TESLA** Strategie mit dezentralen privaten, solaren Energiesystemen und Hausbatterien autonom elektrisch Auto zu fahren.

Louis Schaffer präsentierte die weltweite **EATON** Gruppe mit vielen sauberen Energie, Speicher und Energy Management Aktivitäten.

Dr. Isabella Alloisio, der **Eni Enrico Matei Stiftung** erklärte den gewaltigen Restrukturierungsbedarf im Finanzsektor des Energiebereichs zugunsten von sauberen, nachhaltigen Investitionen.

Cathy Oxby von **Africa Green Co**, zeigte erfolgreiche Beispiele von "Public Private Partnerships" (PPP) zur nachhaltigen Entwicklung des Energiesektors von Afrika.

Diana C. Ortiz, illustrierte den nachhaltigen Energiefortschritt am Beispiel eines Entwicklungsprojektes in **Tanzania**.

Peter Sage, UK, demonstrierte wie Neugründungen für saubere Energien erfolgreich lanciert werden können.

Aladdeen Elgafarawi, erklärte die Vorteile der **MEDSHILD** und **REDSHILD** Projekte zum Schutz der Küsten und Deltas des Mittel-, Schwarz- und Roten Meeres unter gleichzeitiger Produktion von Giga Watts sauberen Strom und Verkehrsverbindungen von Europa und Arabien nach Afrika.

Prof. Urs Weidmann von **SILENT-POWER**, stellte die perfekte dezentralisierte Energieproduktion mittels einer Methanol-Infrastruktur vor.

Daniele Pagani erklärte im Namen vom Gründer des **Folkecenter**, **Solar Super State**, der **World Wind Energy Association** und des **World Renewable Energy Council**, Preben Maegaard, wie erneuerbare Energie an der Volksbasis ohne Grosskonzern Kapital verwirklicht werden kann.

Prof. Christian Breyer, aus Finland bewies wie die gesamte Energiewirtschaft von A bis Z 100 % erneuerbar gemacht werden kann.

Bankexperte **Paul Clemens-Hunt** erläuterte die wichtige Rolle des globalen Finanzmarktes.

Viele Energie- und Mobilitätsexperten ergänzten die Redner mit sauberen Technologiefortschritten und **ISEO** Generalsekretär Abdolreza Methalchi erklärte wie die Gefahren der Atomkraftwerke für immer vermieden werden können. **ISEO Vizepräsidentin** Martina Sumenjak plädierte für eine organische, Landwirtschaft ohne Chemieverpestung.

Der WCEC Vorsitzende **Gustav R Grob** betonte vielviel politischer, finanzieller und technischer Fortschritt notwendig sind, um das Leben auf der Erde abzusichern, wo die UNO und NGOs eine wichtige Rolle spielen müssen, um die Empfehlungen dieser Konferenz in die Tat umzusetzen:

1) Die vier grössten Fehler in der Geschichte:

- a) Zuviel Geld geht in die **Rüstung** - immer noch weit über 1.5 Trillion \$ pro Jahr !.
- b) Die Energiewirtschaft hängt zu lange von **erschöpflichen, umwelt- und gesundheits-schädlichen Energieressourcen** ab.
- c) Das Wasser, die Umwelt und Gesundheit wurden zu stark von schädlichen **Chemikalien, Emissionen** und **Strahlung** beeinträchtigt.
- d) **Intensive Landwirtschaft, schlechte Essgewohnheiten** mit zuviel Fleisch und chemisch degradierten Nahrungsmitteln schaden der Gesundheit und der Umwelt. Eine organisch begründete Land- und Forstwirtschaft und gesundes Essen sind die nachhaltige Lösung.

2) Saubere, erneuerbare Energie ist billiger als mineralische Energieressourcen, falls die Vollkostenrechnung angewendet wird.

Saubere, nachhaltige Energiesysteme müssen alle erschöpflichen, umweltschädlichen so schnell wie möglich ersetzen. Der "**Blueprint for the Clean, Sustainable Energy Age**" zeigt alle Mittel und Wege wie die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDG) der UNO erreicht werden können..

Saubere Energie (7) verbessert die meisten SDGs bezüglich (1) Armut, (2) Hunger, (3) Gesundheit, (6) Wasser (8) Jobs & Wirtschaftswachstum, (9) Infrastrukturen, (10) Ungerechtigkeiten, (11) Städte, (12) Konsum, (13) Klima, (14) Aquasphären, (15) Leben und Biosphären, bis zu (16) Frieden.

3) Militärbudgets müssen auf den sauberen Energiesektor umgelenkt werden

Durch den Ersatz der fürs Militär verschwendeten Milliarden kann die Welt vor der endgültigen Vernichtung bewahrt werden. Die Regierungen kümmern sich besser um die Vermeidung von Naturkatastrophen und die Gesundheit ihrer Bürger statt sich Feinde zu schaffen und Kriege zu führen.

4) Energie Effizienz muss mit allen Mitteln samt Schulung noch besser gefördert werden

Die durch effizientere Energiesysteme erzielten Einsparungen können saubere Energiesysteme finanzieren und den Wohlstand verbessern !

5) Internationale Normen für saubere Energie müssen entwickelt und angewendet werden

Der Erfolg sauberer Energiesysteme hängt von internationalen Normen und Zertifikationen ab.

6) Der Transport muss unabhängig von umweltschädlichen Treibstoffen werden

Verbrennungsmotoren sind umweltschädlich und verschwenden durch ihre schlechte Effizienz zuviel Energie. Elektroantriebe sind supereffizient mit wenig Lärm und tiefen Unterhaltskosten, müssen aber durch sauberen Strom betrieben werden.

7) Recycling oder die Wiederverwendung aller Materialien muss Gesetz werden um die erschöpflichen Ressourcen zu konservieren

Die Studie "Limits to Growth" warnte bereits 1972 vor der Ressourcen Erschöpfung, weshalb Wiederverwendung, Konservierung, Recycling und der Verzicht auf mineralische Energie zwingend sind.

8) Die Umsetzung von internationalen Umweltgesetzen und ethischen Regeln ist dringend.

Die acht Prinzipien der *Globalen Energiecharta für nachhaltige Entwicklung" die 1992 am Rio Gipfel proklamiert wurde, dienen der Implementierung der UNO Dekade der nachhaltigen Energien und den Nachhaltigkeitszielen der UNO mit besser Ethik, um Korruption, Schmutzenergie-Subventionen, Krieg und Terrorismus zu vermeiden.

Blueprint for the Clean, Sustainable Energy Age

(Leitfaden für das saubere nachhaltige Energiezeitalter)

Unabhängig vom Umstand wieviele Nationen die COP21 Verträge ratifizieren und trotz widersprüchlichen Theorien über die Ursachen der Klimaerwärmung (SDG13), für den Gesundheitsschutz aller Lebewesen (SDG 3) und deren Biosphären und Wohnbereiche (SDG 14 & 15) sind **saubere nachhaltige Energien (SDG7)** notwendig um alle 17 Nachhaltigkeitsziele bis 2030 und weit darüber hinaus zu erreichen, da Energie alle anderen Bereiche, wie Lebensqualität und Hunger (SDG1 & 2), Bildung (SDG4), Gleichberechtigung (SDG5), Wasserqualität (SDG6), Arbeitsbedingungen und Wirtschaftswachstum (SDG8), die integrale Wirtschaft, Infrastrukturen und Transport (SDG9), Diskriminierung (SDG10) und Gemeinden (SDG11), verantwortlicher Konsum (SDG12), Frieden, um Energiekriege zu verhindern (SDG16), und öffentlich-private PPP Partnerschaften (SDG17) tangieren.

Die zahlreichen Autoren des ergänzten **Blueprint for the Clean, Sustainable Energy Age** beschreiben Mittel und Wege für die Umsetzung des SDG 7 um den Zugang zu erschwinglichen, verlässlichen sicheren, nachhaltigen Energien für alle sicherzustellen mit dem Ziel alle negativen Ursachen durch diese überfällige Transition endgültig zu beseitigen.

Es dauerte über neun Jahre bis die UNO Kommission für nachhaltige Entwicklung **CSD** und die **UN-ECE Energiekommission** die Resolution der Rio Gipfelkonferenz für saubere, nachhaltige Energie in die UNO Agenda aufgenommen hatten.

Die vielen Klimakongresse seit Montreal und Genf, und andere Initiativen für saubere Energie erlitten dieselben Verzögerungstaktiken durch reaktionäre Energielobbies seit 1990. Deshalb gab die WCEC Konferenz neue Hoffnung dass die Transition zu einem nachhaltigen Energiezeitalter ohne weitere Verzögerungsmanöver durch reaktionäre Kräfte, da am Schlußtag der ISEO-WCEC Konferenz die Pariser COP21 Verträge in Kraft traten und ernsthaft nun die Nachhaltigkeitsziele der UNO anstreben wollen, um zukünftigen Generationen eine intakte Erde zu hinterlassen.

Viele Fahrzeug-, Boots- und Flugzeughersteller konkurrieren nun mit elektrischen Antrieben, was an der WCEC Ausstellung und mit Vorträgen von Solarflugzeug Pionier Bertrand Piccard und UNO "Champion of the Earth", Louis Palmer mit seiner Erdumrundung mit Elektroauto demonstriert wurde.

Nachhaltigkeitsberichte von Regierungen

Eine der neuen führenden Staaten mit 100% sauberer Stromversorgung ohne Atomkraftwerke, **Costa Rica**, präsentierte durch Maricela Munoz Zumbado ihr Erfolgsrezept, wie auch **Island** (Geothermie), **Norwegen** (Wasserkraft), **Dänemark** (Wind), **Portugal** und **Liechtenstein** (PV Solar), die alle zur Nachahmung empfohlen werden.

Am anderen Ende der Skala, präsentierte **Yemen** seine schweren Wasser und Strom Engpässe, die nur durch massive Investitionen in nachhaltige Energie- und Wassersysteme entschärft werden können, was auch die Unzufriedenheit der Bevölkerung beruhigt und damit weitere Feindseligkeiten verhindert, die für ihr Ueberleben dringend sauberes Wasser und Energie benötigt.

Stephan Volkwein, Generalsekretär der **Solar Super State** Vereinigung zeigte die Rangfolge aller Nationen im Wind- und Solarbereich, wo Dänemark und Liechtenstein die ersten Plätze einnehmen.

Die wichtige Rolle der UNO und der NGOs

UNO Agenturen, Academia und NGOs sind in den Strategien and Mitteln involviert um eine saubere, nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen und die Erde vor weiterer Degradation zu bewahren.

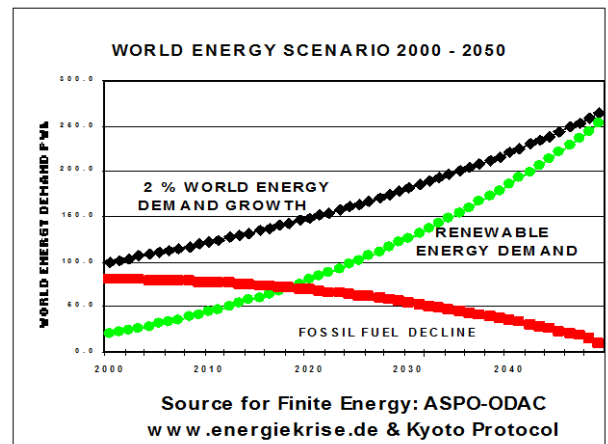
UNESCO und **UNITAR** fördern die Schulung und die Wissenschaft. **FAO** kümmert sich um die nachhaltige Landwirtschaft und Nahrungsmittelproduktion um den Umwelt-Fussabdruck zu reduzieren, während die Welthandelsorganisation **WTO** mit **UNCTAD** and **WBCDS** den Weg zu einer ökologischeren Wirtschaft aufzeigen müssen.

UNEP fördert den Umweltschutz, gemeinsam mit **WMO**, **UNISDR** and der "International Union for the Conservation of Nature" **IUCN**, und **UNFCCC** mit **IPCC** für die Treibhausgas Reduktion.

Die UNO Entwicklungsprogramme **UNDP**, **UNIDO** and **GEF** orchestrieren in Partnerschaft mit der **Weltbank** die Realisierung von nachhaltigen Energieprojekten, während **HABITAT** und **ICLEI** sich um den Umweltschutz der Städte kümmern und die Internationale Arbeitsorganisation **ILO** zusammen mit der **Internationalen Agentur für Erneuerbare Energie** das Arbeitsmarktpotential der erneuerbaren Energien fördern sollen.

Finanzierung & Public-Private Partnerships

Nur enorme finanzielle Anstrengungen ermöglichen die Transition zu einer sauberen, nachhaltigen Energiewirtschaft wie folgendes Histogramm zeigt.



Um die Finanzierung der "grünen", sauberen Energiekurve zu ermöglichen, welche von der "schwarzen" Kurve des Bevölkerungswachstums und dem modernen Lebensstil getrieben wird und die "rote" sinkende Kurve der mineralischen Ressourcen kompensieren muss, eine jährliche Investition von über einer Trillion \$ ist notwendig - etwa der gleiche Betrag wie das gegenwärtige Welt-Militärbudget !!

Folglich hat die Weltgemeinschaft keine andere Wahl, als die überflüssigen mörderischen Militärausgaben auf nachhaltige Energien umzulenken falls sie auf der Erde überleben will.

Die WCEC Referenten, der Vorstand und die multinationalen, multikulturellen Konferenzteilnehmer stimmten überein, dass ein weltweiter Kurswechsel zu sauberen, nachhaltigen Energien mit Hilfe des **Blueprint for the Clean, Sustainable Energy Age** für die Erreichung der UNO Nachhaltigkeitsziele nötig ist.

